



Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten **Gerd Mannes AfD**
vom 02.09.2019

Förderprogramme erneuerbare Energien in Bayern

Ich frage die Staatsregierung:

- 1.1 Welche Förderprogramme im Bereich erneuerbare Energien laufen aktuell (bitte Beschreibung, Art der erneuerbaren Energie, Haushaltstitel und ausgeschöpfte Mittel seit 2010 pro Jahr angeben)?
- 1.2 Welche Förderprogramme im Bereich erneuerbare Energien sind für die Zukunft geplant (bitte Beschreibung und geförderte Art der erneuerbaren Energie angeben)?
2. In welchen themenübergreifenden, breiteren Förderprogrammen wurden teilweise unter anderem erneuerbare Energien unterstützt (bitte Beschreibung, Art der erneuerbaren Energie, Haushaltstitel und ausgeschöpfte Mittel seit 2010 pro Jahr angeben)?
3. Wie schätzt die Staatsregierung die zukünftige Entwicklung der verschiedenen erneuerbaren Energien ein (bitte je Erzeugungsart eine Einschätzung für Bayern abgeben, z. B. bei Windenergie, Sonnenenergie, Wasserkraft ...)?
4. Hat die Staatsregierung Kenntnis über Fördermaßnahmen der EU im Bereich erneuerbare Energien in Bayern (bitte – falls bekannt – Fördermaßnahmen mit Förderhöhe auflisten)?
5. Hat die Staatsregierung Kenntnis über Fördermaßnahmen des Bundes im Bereich erneuerbare Energien in Bayern (bitte – falls bekannt – Fördermaßnahmen mit Förderhöhe auflisten)?

Antwort

des Staatsministeriums für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie
vom 07.10.2019

Eine trennscharfe Abgrenzung der einzelnen Förderprogramme in Bezug auf erneuerbaren Energien und Energieeffizienz ist aufgrund der Ausgestaltung und des Förderzwecks der einzelnen Programme nicht möglich. Das Gleiche gilt für die Unterscheidung nach der Art der erneuerbaren Energien.

Als ausgeschöpfte Mittel wurden die Ist-Ausgaben der Förderprogramme für die jeweiligen Zeiträume der Mittelauszahlung herangezogen. Den Rahmen dafür bilden die Jahre 2010 bis 2018. Für das laufende Jahr 2019 liegen noch keine aussagekräftigen Zahlen vor.

1.1 Welche Förderprogramme im Bereich erneuerbare Energien laufen aktuell (bitte Beschreibung, Art der erneuerbaren Energie, Haushaltstitel und ausgeschöpfte Mittel seit 2010 pro Jahr angeben)?

10.000-Häuser-Programm:

- Beschreibung: Mit dem Programm werden private Bauherren mit einem Zuschuss gefördert, die mit ihrer Sanierung oder ihrem Neubau eines Ein- oder Zweifamilienhauses die Energiewende unterstützen. Die Gebäude sollen mit einer intelligenten Kombination aus Energieeffizienz und innovativem Heiz-/Speichersystem besonders flexibel sein und das Energiesystem der Zukunft unterstützen sowie zur Integration der erneuerbaren Energien beitragen.
- Haushaltstitel: 07 05 / 892 75
- ausgeschöpfte Mittel:

Jahr	ausgeschöpfte Mittel in Euro (Ist-Ausgaben)
2010	---
2011	---
2012	---
2013	---
2014	---
2015	0
2016	3.503.145,84
2017	9.159.371,52
2018	17.446.452,65

Förderung von Energiekonzepten und kommunalen Energienutzungsplänen:

- Beschreibung: Die Förderung soll die Durchführung von Studien ermöglichen, auf deren Grundlage Investitionen getätigt werden können, die der Energieeinsparung, der verstärkten Nutzung erneuerbarer Energien sowie der Verbesserung der Energieeffizienz dienen.
- Haushaltstitel: 07 05 / 686 75
- ausgeschöpfte Mittel:

Jahr	ausgeschöpfte Mittel in Euro (Ist-Ausgaben)
2010	---
2011	---
2012	---
2013	1.005.966,67
2014	1.319.606,74
2015	1.785.133,23
2016	1.283.852,74
2017	881.431,36
2018	1.164.276,53

BioKlima:

- Beschreibung: Förderung der Nutzung erneuerbarer Energien und der Vermeidung von Kohlendioxidemissionen durch Biomasseheizwerke.
- Haushaltstitel: 07 05 / 892 77
- ausgeschöpfte Mittel:

Jahr	ausgeschöpfte Mittel in Euro (Ist-Ausgaben)
2010	2.266.964,00
2011	1.268.547,00
2012	1.118.890,00
2013	748.125,00
2014	1.270.828,00
2015	184.206,00
2016	791.580,00
2017	570.681,00
2018	1.552.459,00

Sonderprogramm „Energieeffizienz und Erneuerbare Energien in Unternehmen“ (EFRE-IWB-Förderung):

- Beschreibung: Mit dem Sonderprogramm werden nach Maßgabe der Richtlinie zur Durchführung der bayerischen regionalen Förderungsprogramme für die gewerbliche Wirtschaft (BRF) bzw. der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ (GRW) Investitionsvorhaben von kleinen und mittleren Unternehmen gefördert, mit der zusätzlichen Voraussetzung, dass mit dem Vorhaben eine signifikante Reduzierung des Primärenergieverbrauchs verbunden ist. Gefördert werden energieeffiziente Investitionsmaßnahmen in technische Anlagen (einschließlich Gebäudetechnik), Sanierung von Gebäuden und Neubau von Gebäuden.
- Haushaltstitel: 07 04 / 883 30
- ausgeschöpfte Mittel:

Jahr	ausgeschöpfte Mittel in Euro (Ist-Ausgaben)
2010	---
2011	---
2012	---
2013	---
2014	---
2015	---
2016	2.610.000,00
2017	19.690.000,00
2018	7.910.000,00

1.2 Welche Förderprogramme im Bereich erneuerbare Energien sind für die Zukunft geplant (bitte Beschreibung und geförderte Art der erneuerbaren Energie angeben)?

Konkrete Planungen für ein neues Förderprogramm im Bereich erneuerbare Energien bzw. Energieeffizienz gibt es derzeit nicht.

2. In welchen themenübergreifenden, breiteren Förderprogrammen wurden teilweise unter anderem erneuerbare Energien unterstützt (bitte Beschreibung, Art der erneuerbaren Energie, Haushaltstitel und ausgeschöpfte Mittel seit 2010 pro Jahr angeben)?

Förderprogramm „Nachhaltige Stromerzeugung durch Kommunen und Bürgeranlagen“:

- Beschreibung: Das Förderprogramm richtete sich an Projekte für kommunale oder Bürgeranlagen im Bereich der nachhaltigen Stromerzeugung, insbesondere aus Wind, Wasser, Photovoltaik, Biomasse und Geothermie. Gefördert wurden Maßnahmen in einem frühen Stadium des Projektes (Bsp.: Rechtsberatung, Machbarkeitsstudien und Vorprojekte). Das Programm ist zum 31.12.2016 ausgelaufen.
- Haushaltstitel: 07 05 / 683 77 und 07 05 / 633 78
- ausgeschöpfte Mittel:

Jahr	ausgeschöpfte Mittel in Euro (Ist-Ausgaben)
2010	---
2011	---
2012	0
2013	0
2014	195.024,92
2015	152.541,80
2016	141.746,01
2017	109.827,60
2018	67.032,95

Bayerisches Energieforschungsprogramm:

- Beschreibung: Die Förderung soll die Erforschung, Entwicklung und Anwendung neuer Energie- und Energieeinspartetechnologien sowie die Durchführung von Studien ermöglichen.
- Haushaltstitel: 07 05 / 893 75
- ausgeschöpfte Mittel:

Jahr	ausgeschöpfte Mittel in Euro (Ist-Ausgaben)
2010	2.623.000,00
2011	3.093.000,00
2012	3.764.000,00
2013	4.762.000,00
2014	8.476.000,00

Jahr	ausgeschöpfte Mittel in Euro (Ist-Ausgaben)
2015	8.636.000,00
2016	6.616.000,00
2017	7.244.000,00
2018	9.251.000,00

BioSol:

- Beschreibung: Förderung von Demonstrationsvorhaben zur Nutzung von Biomasse als regenerativer Energieträger. Das Programm wurde aufgrund novellierter europäischer Rechtssetzung (AGVO, Genehmigungsentscheidung der Kommission für das EEG 2014) zum 31.12.2014 vorzeitig beendet.
- Haushaltstitel: 07 05 / 892 77
- ausgeschöpfte Mittel:

Jahr	ausgeschöpfte Mittel in Euro (Ist-Ausgaben)
2010	116.000,00
2011	0
2012	48.512,00
2013	506.868,00
2014	1.746.077,00
2015	---
2016	---
2017	---
2018	---

RapsTrak200:

- Beschreibung: Förderung der klimaschonenden Treibstoffversorgung land- und forstwirtschaftlicher Arbeitsmaschinen. Das Programm ist zum 31.12.2017 ausgelaufen.
- Haushaltstitel: 07 05 / 892 77
- ausgeschöpfte Mittel:

Jahr	ausgeschöpfte Mittel in Euro (Ist-Ausgaben)
2010	---
2011	---
2012	---
2013	---
2014	---
2015	14.940,00
2016	14.318,00

Jahr	ausgeschöpfte Mittel in Euro (Ist-Ausgaben)
2017	6.628,00
2018	---

3. Wie schätzt die Staatsregierung die zukünftige Entwicklung der verschiedenen erneuerbaren Energien ein (bitte je Erzeugungsart eine Einschätzung für Bayern abgeben, z. B. bei Windenergie, Sonnenenergie, Wasserkraft ...)?

Die Staatsregierung hat mit dem Energiegipfel einen offenen und transparenten Prozess zu den Ausbaupotenzialen gestartet. In fünf Arbeitsgruppensitzungen haben eine Vielzahl gesellschaftlich relevanter Gruppen in der Arbeitsgruppe „AG 1 – Erneuerbare-Energien-Ausbau in Bayern“ ein gemeinsames Ergebnispapier formuliert (Abrufbar unter <https://www.energie-innovativ.de/energiegipfel-bayern/arbeitsgruppen/>). Der Prozess ist zum Zeitpunkt der Beantwortung noch nicht abgeschlossen. Am 30.09.2019 findet hierzu die gemeinsame Abschlussveranstaltung aller Arbeitsgruppen statt, auf deren Basis anschließend die energiepolitischen Zielsetzungen inkl. der Einschätzungen formuliert werden.

4. Hat die Staatsregierung Kenntnis über Fördermaßnahmen der EU im Bereich erneuerbare Energien in Bayern (bitte – falls bekannt – Fördermaßnahmen mit Förderhöhe auflisten)?

Die EU fördert Forschung, Entwicklung und Innovation auf Basis mehrjähriger Rahmenprogramme auf der Grundlage der Art. 179 bis 190 des Vertrags über die Arbeitsweise der Europäischen Union (AEUV, Lissabon 2009). Ziel ist es, die wissenschaftlichen und technologischen Grundlagen der Industrie zu stärken, die Entwicklung ihrer internationalen Wettbewerbsfähigkeit zu fördern und den europäischen Forschungsraum (ERA) auszubauen. Seit Anfang 2014 läuft das europäische Rahmenprogramm für Forschung und Innovation „Horizon 2020“. Insgesamt stehen hierfür knapp 80 Mrd. Euro zur Verfügung. Forschungs- und Innovationsarbeiten im Bereich nicht nuklearer Energien werden unter dem Schwerpunkt „Gesellschaftliche Herausforderungen“ im Teilbereich „Sichere, saubere und effiziente Energie“ europaweit mit 5,9 Mrd. Euro gefördert. Weitere Details sind unter <https://ec.europa.eu/energy/en/topics/technology-and-innovation/strategic-energy-technology-plan> zu finden.

5. Hat die Staatsregierung Kenntnis über Fördermaßnahmen des Bundes im Bereich erneuerbare Energien in Bayern (bitte – falls bekannt – Fördermaßnahmen mit Förderhöhe auflisten)?

Die Bundesregierung fördert die Forschung und Entwicklung im Bereich zukunftsweisender Energietechnologien aktuell mit dem 7. Energieforschungsprogramm. Hier stehen bis 2022 rund 6,4 Mrd. Euro für Projekte zur Energieforschungsförderung bereit.

Das 7. Energieforschungsprogramm legt die aktuellen Grundlinien und Schwerpunkte der Förderpolitik der Bundesregierung im Bereich innovativer Energietechnologien fest. In den Schwerpunktthemen Energieeffizienz und erneuerbare Energien stehen Fördermaßnahmen zu Technologien in den Bereichen Stromerzeugung durch Wind und Sonne, Erhöhung des Anteils erneuerbarer Energien im Wärmesektor durch Biomasse und Geothermie (Erdwärme), energieoptimierte Gebäude und Quartiere sowie Energieeffizienz in der Industrie im Vordergrund. Ein besonderer Fokus liegt auf Fragestellungen unter anderem zur Integration neuer Technologien ins Energiesystem, auf der Weiterentwicklung der Netze, Energiespeicher sowie auf der Sektorenkopplung.

Auch die europäische und weltweite Vernetzung in der Energieforschung wird im Rahmen des neuen Energieforschungsprogramms weiter ausgebaut (vgl. SET-Plan der EU).

Darüber hinaus wird vom Bund über die Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) und das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) eine Vielzahl an Förderprogrammen mit dem Bezug zu erneuerbaren Energien und zur Energieeffizienz angeboten. Informationen zur Inanspruchnahme der Förderprogramme bei der KfW können dem jährlichen Förderreport entnommen werden (<https://www.kfw.de/KfW-Konzern/%C3%9Cber-die-KfW/Zahlen-und-Fakten/KfW-auf-einen-Blick/F%C3%B6rderreport/>). Von der BAFA wird hierzu ebenfalls ein Jahresbericht veröffentlicht (Jahresbericht 2018: https://www.bafa.de/SharedDocs/Downloads/DE/Bundesamt/jahresbericht_2018.pdf?__blob=publicationFile&v=3).